



Pfarramt Flieden Hauptstraße 25 36103 Flieden Tel: 06655/1510 Fax: 06655/910168 Homepage: katholische-kirche- flieden.de E-Mail: christkoenig@pfarrei- flieden.de Öffnungszeiten: Mo-Do: 9-12 h Do 17-19 h	Pfarramt Rückers Kirchgasse 7 36103 Rückers Tel: 06655/ 2554 Fax: 06655/ 2591 E-Mail: rueckers@pfarrei- flieden.de Öffnungszeiten: Mi: 8.30–12.00 h Fr. 8.30–12.00 h	Pfarramt Magdlos Federwischer Straße 36103 Magdlos Tel.: 06669/259 Fax.: 06669/918956 E-Mail: sankt-joseph- magdlos@pfarrei.bistum- fulda.de Öffnungszeiten: Mi 9-13 h
--	---	---

zu Ehren d. lb. Gottesmutter f. Klug u. Bagus
f. Arnold Atzert, leb. u. verst. Angeh.

17.00 h Vesper

Ma 11.00 h Hl. Messe

14.00 h Taufe des Kindes Henri Müller

18.00 h Sühnerosenkranz

Sw 8.00 h Hl. Messe

19.00 h Fatima-Rosenkranz

Kollekten: für die Ausbildung pastoraler Berufe

18.30 h Dekanatsabendmesse in St. Michael Neuhof

Montag, den 14. Oktober 2024

Fl 18.30 h Rosenkranz
19.00 h Hl. Messe

Dienstag, den 15. Oktober – Hl. Theresa v. Avila

Dö 18.30 h Rosenkranz
Messe entfällt

SH 10.00 h Hl. Messe

Mittwoch, den 16. Oktober – Hl. Hedwig

Bu 8.40 h Abholung zur Hl. Messe in Flieden
durch den Bürgerbus, anschl. Rückfahrt

Fl 9.00 h Hl. Messe
f. Christel Gärtner, leb. u. verst. Angeh.
f. Engelbert u. Thekla Weber

Donnerstag, den 17. Oktober – Hl. Ignatius v. Antiochien

Fl 15.00 h Seniorentreff im Pfarrheim

19.30 h Aussetzung u. Komplet

Ma 18.00 h Familiengebet/ Rosenkranzgebet
18.30 h Hl. Messe

Rü entfällt

Freitag, den 18. Oktober – Hl. Lukas, Evangelist

Sw 18.30 h Rosenkranz
19.00 h Hl. Messe
f. Anna u. Martha Belz

Samstag, den 19. Oktober 2024

Fl 18.30 h Vorabendmesse
JTA f. Rolf Fell u. Eltern, f. Fam. Gärtner, f.
Martin Löffler u. leb. u. verst. Angeh.

Samstag, den 12. Oktober 2024

Fl 15.00 h Beichtgelegenheit

18.30 h Vorabendmesse

Live-Übertragung auf youtube

f. Leb. u. Verst. d. Fam. Erb u. Link

JTA f. Erich Herbert

f. Margot Haas u. Elisabeth u. Werner Thiem

f. alle Armen Seelen

f. Ilona Krist

f. die Leb. u. Verst. d. Fam. Dresner u. Christ
in einem bes. Anlass

f. Maria Recktenwald, leb. u. verst. Angeh.

Rü 10.00 h Totengebet

10.30 h Requiem f. Augusta Happ, anschl.
Urnenbeisetzung

18.00 h Vorabendmesse

f. Richard u. Klara Hack

3. Sterbegottesdienst f. Wilhelm Röhrig

JTA f. Mathias Larbig, leb. u. verst. Angeh.

Sonntag, den 13. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis

Dö 9.00 h Hl. Messe
10. Jahrged. an Jürgen Harengel, f. Rita u. August
Klug, Willi Harengel, Paula Klug, leb. u. verst.
Angeh.
Dank an die Gottesmutter u. Bitte um weitere
Hilfe in einem bes. Anliegen

Fl 10.00 h Hochamt
JTA f. Gisela Bagus, leb. u. verst. Angeh.

f. Theo Stupp u. leb. u. verst. Angeh. d. Fam.
Stupp u. Röhrig
f. Rudi Grab
JTA f. Josef, Adelheid u. Werner Jahnel
JTA f. Leo Schäfer u. Antonia Schäfer, f. Willi
Döring u. leb. u. verst. Angeh.

Rü 18.00 h Vorabendmesse
f. Irmgard Schäfer
JTA f. Jan Versteeg
JTA f. Anton u. Maria Bagus u. Verst.
f. Erna u. Alfred Staubach u. verst. Angeh.
3. Sterbegottesdienst f. Maria Förster
JTA f. Rosa Jahn u. Ged. f. Rudolf Jahn, leb. u.
verst. Angeh.
f. Maria Sorg u. verst. Familie

Sonntag, den 20. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis

Bu 8.00 h Hl. Messe
f. Stefan Kullmann, Ilse u. Josef Schenk u. Leb.
u. Verst. d. Fam. Kullmann u. Schenk

Fl 10.00 h Hochamt
JTA f. Detlef Richter
f. einen verst. Nachbarn
f. Klara u. Alois Benkner, Paul u. Hilde Best,
leb. u. verst. Angeh.
f. Christa u. Rudolf Klug, Josef Schöppner u.
Herbert Bagus

**13.00 h ökum. Andacht der Landfrauen
anl. des 40-jährigen Jubiläums des
Landfrauenvereins**

Ma 11.00 h Hl. Messe
f. Eduard Heil
f. Hilmar u. Gerlinde Kremer, Erna Heim, Julia
Scheich u. Manfred Heim
JTA f. Simon Kreß, leb. u. verst. Angeh.

18.00 h Sühnerosenkranz

**Rü 14.00 h Taufe der Kinder
Leonard u. Jonathan Heil**

Sw 9.00 h Hl. Messe
JTA f. Gregor Auerbach
JTA f. Willi u. Dora Trümper
**anschl. Taufe der Kinder Tom Birkenbach, Paul
Mulfinger und Marlis Pappert**

Kollekten: für unsere Pfarrei

Achtung: !! 18.30 h Dekanatsabendmesse in Rommerz

Infos der Pfarrei Christkönig Flieden

**Das Pfarrbüro Flieden ist vom 14.-18. Oktober
geschlossen.**

Wallfahrt nach Klein-Heilig-Kreuz am 22. September 2024

Mit Blick auf das Fest Kreuzerhöhung, welches wir am
14. September feiern, setzten 22 Pilger zu Fuß und 21
Radpilger die Tradition fort, die im heiligen Jahr 1975
von Pfarrer Benzing begonnen wurde.

Nach einem Segensgebet nahmen wir um 6 Uhr den
knapp fünfstündigen Weg unter die Füße, die
Radwallfahrer um 8 Uhr.

In der Morgendämmerung begannen wir auf dem Weg
nach Rommerz mit dem glorreichen Rosenkranz.

An der 1. Station, der Mariengrotte in Rommerz, hörten
wir aus dem Johannes Evangelium:

„Als Jesus unterm Kreuz seine Mutter sah und bei ihr
den Jünger, den er liebte, sagte er zu seiner Mutter:
Frau, siehe dein Sohn. Und zu Johannes: Siehe, deine
Mutter.“ In einer anschließenden Meditation hörten
wir, dass Maria wie eine Verbindung zu Gott ist, eine
Frau, der auch wir uns anvertrauen dürfen. Maria, die
auch unsere Mutter sein will und die in Liebe uns zu
Jesus, ihrem Sohn, führen will.

In den weiteren Stationen betrachteten wir die
Weggeschichte der Emmaus-Jünger.

Die 2. Station war überschrieben mit dem Wort -
Aufbrechen-. Unsere Lebensgeschichten sind voll von
Aufbrüchen, freiwilligen und unfreiwilligen. Dieses
Aufbrechen wird aber erst dann fruchtbar, wenn wir uns
in der Tiefe unserer Seele aufbrechen lassen für die
Gegenwart Gottes. Wir hörten aus dem
Lukasevangelium 24, 13-16.

Nach dem Anstieg zum Kirschbäumchen war die 3.
Station überschrieben mit -Unterwegssein-.

Wir lasen einen weiteren Abschnitt aus dem
Lukasevangelium 24, 16-21. Auch wir sind unterwegs
und auch auf unseren Wegen, gerade auf den dunklen
und hoffnungslosen gesellt sich immer unerwartet auch
einer dazu, geht ein Stück mit auf der Straße unseres
Lebens. Gott geht mit uns, mit dir, mit mir.

Am Waldrand kurz vor Kleinheilighkreuz warteten die
Radpilger und Pfarrer Maleja auf uns.

Thema der 4. gemeinsamen Station war -Ankommen-.
Wir hörten einen weiteren Abschnitt des
Lukasevangeliums 24, 26-32. Wie die Emmaus-Jünger

waren auch wir fast am Ziel. Das Ziel ist die Verehrung des Kreuzes. Wie könnten wir das Kreuz besser verehren, als in der Feier der Eucharistie, in der immer aufs Neue das Kreuzesopfer Jesu gegenwärtig wird.

Das Bonifatiuslied singend, pilgerten wir dann gemeinsam zur Heiligkreuzkapelle.

Danke an alle Teilnehmer, die die Tradition der Wallfahrt nach Kleinheiligkreuz weitergeführt haben.

Die Taufe: wichtige Hinweise!

Durch die Taufe wird man Christ und man wird in die Gemeinschaft der Katholischen Kirche aufgenommen. Die meisten Christen wurden und werden kurz nach der Geburt auf Wunsch ihrer Eltern getauft. Manche entscheiden sich aber auch erst als Jugendliche oder Erwachsene zur Taufe, weil sie das Verlangen haben, zu Christus und zur Kirche zu gehören oder weil sie Antworten auf ihre Fragen suchen. Weil die Taufe der erste Schritt zur Gemeinschaft mit Gott ist, spielt sie eine besonders wichtige Rolle und ist die Voraussetzung für den Empfang aller anderen Sakramente.

Getauft werden heißt, in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen zu werden. Damit erklärt sich, dass dies keine Privatfeier sein soll, sondern am sinnvollsten z. B. im Rahmen einer sonntäglichen Eucharistiefeier ist. Die anwesende Gemeinde ist Sinnbild und Zeuge der Aufnahme in die Glaubensgemeinschaft. In den Sonntagsmessen aller Kirchen ist Gelegenheit dazu.

Darüber hinaus haben wir für die Pfarrkirche Taufsonntage eingeplant, um auch Gemeinschaftstauen zu ermöglichen. An jedem ersten Sonntag im Monat (außer in der Fastenzeit) kann hier getauft werden. Außerdem auch in der Osternacht und am Ostersonntag. Diese Taufen finden in der Regel nach dem Hochamt oder gegen 14 Uhr am Nachmittag statt.

Zum Taufort gibt es noch Folgendes zu sagen: Taufen finden grundsätzlich in den Kirchen statt. In Flieden, Magdlos und Rückers stehen historische Taufsteine, die eine für die Taufe Generationen verbindende Bedeutung haben. In Buchenrod, Döngesmühle und Schweben sind ebenfalls Taufen möglich. Eine Taufe in der Privatwohnung, in der freien Natur oder in unseren Kapellen, wie Wegekappelle oder Wiesengrundkapelle, ist nicht möglich.

Da in den zusätzlichen fünf Filialkirchen unserer Pfarrgemeinde verständlicherweise nicht so viele Kinder getauft werden wie in Flieden, gibt es hier keine festen Tauftermine. Dennoch müssen wir versuchen, die Taufen möglichst gemeinsam zu feiern. Daher ergeht die dringende Bitte, die Taufe Ihres Kindes nicht mit bereits manifestierten Terminwünschen anzumelden, denn es kann leider nicht vorausgesetzt werden, dass diese ermöglicht werden können. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Selbstverständlich gehört eine gute Vorbereitung auf dieses wichtige Sakrament dazu. Im Vorfeld haben sich Eltern bewusst dafür entschieden, sie sind sich der erzieherischen Verantwortung der Glaubensweitergabe bewusst und nehmen sie ernst. Ein Taufpate, der das Leben des Kindes auch in Glaubensfragen begleiten soll, wurde sorgfältig ausgewählt.

Nun werden in einem persönlichen Gespräch mit dem Taufspender die Elemente der Tauffeier und alle noch offenen Fragen besprochen.

Ihr Pfarrer Thomas Maleja